

**region**

**Projektausstellung im WPZ Schüpfheim**

Der Projektwettbewerb für den Neubau des WPZ Schüpfheim und für ein Wohnhaus für «Wohnen mit Dienstleistungen» ist abgeschlossen. Die zehn eingegangenen Projekte wurden juriiert und ein Siegerprojekt auserkoren. Sämtliche Projekte werden in Plänen und Modellen in der Kapelle des WPZ, Rinderweg 6, Schüpfheim, öffentlich ausgestellt am Freitag, 18. November, 17 bis 20 Uhr, und Samstag, 19. November, 10 bis 14 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

**Jassen der Schützenveteranen**

Am Donnerstag, 17. November, findet um 13.30 Uhr das Jassen der Schützenveteranen im Restaurant Bad in Schüpfheim statt. Weitere Jassdaten: 15. Dezember, 19. Januar, 16. Februar, 16. März.

**entlebuch**

**Elisabethenmesse**

Morgen Mittwoch, 16. November, ist um 19.30 Uhr die Elisabethenmesse in der Pfarrkirche. Vorher, um 18.50 Uhr, findet die Gebetszeit statt, es wird dabei für aktuelle Anliegen gebetet. Zu beiden Gottesdienstteilen sind alle herzlich willkommen.

**Samichlaus im Dorf**

Der Samichlauseinzug findet anlässlich des Weihnachtsmarktes am Samstag, 26. November, statt. Besammlung ist um 17.45 Uhr beim Schulhaus Bodenmatt. Die Hausbesuche erfolgen am 5. und 6. Dezember. Anmeldeformulare liegen in der Bäckerei Pfisterhaus und in der Entlebucher Drogerie auf. Ebenfalls werden diese via Schule, Kindergarten und Spielgruppe verteilt. Unter [www.pastoralraum-ue.ch](http://www.pastoralraum-ue.ch) kann man die Anmeldung herunterladen oder

**Entlebucher Anzeiger**

**Impressum**

**Herausgeberin (Verlag)**  
Entlebucher Medienhaus AG, Vormüll 2, 6170 Schüpfheim, Telefon 041 485 85 85 [verlag@entlebucher-anzeiger.ch](mailto:verlag@entlebucher-anzeiger.ch)  
[www.entlebucher-medienhaus.ch](http://www.entlebucher-medienhaus.ch)  
Öffnungszeiten: Montag-Freitag, 8-12 Uhr/13.30-17 Uhr oder nach persönlicher Vereinbarung

**Verlagsleitung** – Roland Sidler, Geschäftsführer

**Erscheinungsweise** – mindestens hundertmal im Jahr, in der Regel zweimal wöchentlich

**Allmedia-News** – täglich auf [entlebucher-anzeiger.ch](http://entlebucher-anzeiger.ch)

**Social Media** – [entlebucher-anzeiger](https://www.facebook.com/entlebucher-anzeiger), [eanzeiger](https://www.instagram.com/entlebucher-anzeiger)

**Verkaufte Auflage** – 7337 Exemplare  
Digital solo – 159 Exemplare  
(gem. WEMF-Beglaubigung März 2022)  
Grossauflage LLZ – 13 500 Exemplare

**Verantwortliche Redaktion** – Co-Redaktionsleiterin Sabine Achermann [sab]; Co-Redaktionsleiter Roger Jud [jur]; Redaktor Josef Küng [kü.]; Redaktorin Barbara Camenzind [bc]; Junior-Redaktorin Julia Schumacher [js]

**Redaktionschluss** – Sonntag und Mittwoch, 20 Uhr, [redaktion@entlebucher-anzeiger.ch](mailto:redaktion@entlebucher-anzeiger.ch) oder Briefkasten: Entlebucher Medienhaus AG, Vormüll 2, 6170 Schüpfheim


**Abonnementpreise 2022** – jährlich Fr. 214.– (print und digital), Fr. 176.– (nur digital); halbjährlich Fr. 115.–/Fr. 95.– (vierteljährlich Fr. 65.–/54.–); Einzelnummer Fr. 3.50; Ausland auf Anfrage (Preise inkl. Mehrwertsteuer)

**Inserat-Annahmeschluss** – Montag und Donnerstag, 9.00 Uhr; letztmöglicher Termin für die Annahme von Todesanzeigen: Montag und Donnerstag, 13.45 Uhr [inserate@entlebucher-anzeiger.ch](mailto:inserate@entlebucher-anzeiger.ch)

**Inserationspreise 2022** – Grundpauschale All-Media: für 1- bis 3-spaltige Inserate Fr. 19.–, für 4- bis 10-spaltige Inserate und Todesanzeigen Fr. 49.–, plus Flächenpreis pro Millimeterzeile (25 mm), Normalaufgabe: 109 Rp.; Grossaufgabe: 126 Rp., plus 7% Mehrwertsteuer. (E-Media-Dokumentation: Download unter [www.entlebucher-anzeiger.ch](http://www.entlebucher-anzeiger.ch))

**Inserat-Beratung und -verkauf** – Entlebucher Medienhaus, Telefon 041 485 85 85, Fax 041 485 85 86 [inserate@entlebucher-anzeiger.ch](mailto:inserate@entlebucher-anzeiger.ch)

Die Einspeisung von in diesem Titel abgedruckten Artikeln oder Inseraten in einen Online-Dienst durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Mitglied der  LÜZERNER LANDZEITUNGEN

direkt ausfüllen. Anmeldeschluss ist Freitag, 25. November.

**escholzmatt-marbach**

**Marbach: Bibliothek**

In der Bibliothek stehen ab sofort die Bastelbücher für die Advents- und Weihnachtszeit bereit. Auch Bücher mit Vorschlägen für festliche Dekorationen und Verpackungen sind zu finden. Die Bilderbücher und Weihnachtsgeschichten sind ebenfalls bereits aufgelegt. Ausserdem werden diverse gebrauchte Bücher und CDs für nur einen Franken pro Stück verkauft.

**Escholzmatt: Seniorennachmittag**

Am Mittwoch, 16. November, findet um 14 Uhr im Pfarrsaal Escholzmatt der nächste Seniorennachmittag statt. Unter dem Motto «Die Welt hinter den Bergen» lässt Bruno Blum alle Interessierten an seinen Reiseerlebnissen teilhaben. Im Anschluss an den Vortrag wird ein feines Zvierli serviert. Auskunft bei Fragen gibt Hedy Krummenacher, Telefon 041 486 1444.

**Versammlung der Mitte-Partei**

Am Donnerstag, 17. November, lädt um 20 Uhr «Die Mitte» Escholzmatt-Marbach ins Gasthaus Krone in Escholzmatt zur Parteiversammlung ein. Es werden die Kandidaten für die Kantonsratswahlen nominiert. Die Partei bespricht die Gemeindeversammlungsgeschäfte vom 25. November und nominiert ein neues Mitglied der Controlling-Kommission. Die Änderung der Gemeindeordnung wird besprochen. Ein weiteres Thema ist der Planungsstand beim Projekt Pfarrmatte. Die Parteileitung freut sich auf einen interessanten Austausch.

**Marbach: Jahreskonzert Harmoniemusik**

Die Harmoniemusik Marbach ist an den letzten Proben für die Jahreskonzerte unter dem Motto «Eine Reise durch Skandinavien». Diese finden am Samstag, 19. und 26. November, jeweils um 20 Uhr im Gemeindefaal Marbach statt.

**Musikantenfasnacht 2022**

Die Musikantenfasnacht findet am Samstag, 26. November, statt. Die Mitglieder der Feldmusik Escholzmatt, ihre Angehörigen und Bekannten treffen sich um 9 Uhr in der katholischen Kirche, um der verstorbenen Musikanten und Musikantinnen und Sängern und Sänger zu gedenken. Der Gottesdienst wird von Solisten musikalisch umrahmt. Bei trockener Witterung gibt die Brass Band anschliessend ein Ständchen vor der Kirche. Anschliessend gemütlicher Teil mit Mitbringem in der «Krone» und traditioneller Beizentour.

**Marbach: Vortrag «Patientenverfügung»**

freiraum-entlebuch.ch lädt ein zum Vortrag «Patientenverfügung». Inhalt: UrteilsUNfähig, und dann? Was sind lebenserhaltende Massnahmen und wann sollten sie eingestellt werden? usw. Der Vortrag findet am Freitag, 2. Dezember, um 20 Uhr im Ranch Beizli statt. Anmeldung bis Freitag, 25. November, und Infos unter Telefon 078 7208099, E-Mail [pmmifield@hotmail.com](mailto:pmmifield@hotmail.com). Die Platzzahl ist begrenzt, Unkostenbeitrag zehn Franken.

**flühli**

**Mascheträff**

Zum gemütlichen Austausch und Beisammensitzen treffen sich am Donnerstag, 17. November, ab 13.30 Uhr, Frauen aus dem Waldemmental im Restaurant Stutz zum gemeinsamen Wirken. Jede Frau nimmt ihre eigene Arbeit mit, seien dies Socken, Mützen, Pullis usw. Auskunft bei Fragen erteilt Iris Schneider, Neuhus 2, Telefon 041 488 2442.



**Bekenntnis zu ultraschnellem Internet**

**Region** Am 27. Oktober fand in Willisau die erste ordentliche Gesellschafterversammlung der Einfachen Gesellschaft «Ultrahochbreitbandversorgung Region Luzern West (UHBB RLW)» statt. Folgende 22 Gemeinden hatten die Gesellschaft 2021 gegründet: Altbüren, Doppleschwand, Egolzwil, Entlebuch, Escholzmatt-Marbach, Ettiswil, Flühli, Fischbach, Grossdietwil, Hasle, Hergiswil, Menznau, Pfaffnau, Romoos, Ruswil, Schötz, Schüpfheim, Ufhusen,

Werthenstein, Willisau, Wolhusen und Zell. Wie die Gesellschaft weiter in einer Mitteilung schreibt, arbeiten diese Gemeinden beim laufenden Prozess unter dem Namen «Prioris» weiter mit – und das Ziel bleibt unverändert: Gemeinsam die digitale Infrastruktur der Zukunft sicherstellen, mit ultraschnellem Breitbandinternet für jeden Haushalt, auch ausserhalb der Bauzonen. An der Gesellschafterversammlung in Willisau wurde über den Stand von

«Prioris» sowie das weitere Vorgehen informiert. Angestrebt wird ein «Public-Private-Partnership»-Modell, das von den Gemeinden sowie privaten Investoren getragen werden soll. Die Bereitschaft der 22 beteiligten Gemeinden, dieses Generationen-Projekt weiter voranzutreiben, ist nach wie vor gross – denn es ist zukunftsweisend für die ganze Region, so die Mitteilung. – Im Bild der Steueraussschuss des Projekts. [Text und Bild pd]

**schüpfheim**

**Seniorentreff**

Am Dienstag, 22. November, sind die Seniorinnen und Senioren um 14 Uhr zum Lottospiele ins Pfarreheim eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Öffentliches Raclette-Essen**

Die KAB lädt am Sonntag, 20. November, ab 11.15 Uhr im Pfarreheim Schüpfheim zum gemeinsamen Raclette-Essen ein. Alle sind herzlich willkommen.

**Kerzenziehen**

Die Frauengemeinschaft organisiert vom 28. November bis 2. Dezember in Gruppen von fünf bis maximal zehn Personen Kerzenziehen im Hobbyraum, Obchile 2. Die Kurszeiten starten wie folgt und dauern zirka 1½ Stunden: Montag und Dienstag, 13.30 Uhr und 15.30 Uhr; Mittwoch, 13.30 Uhr, 15.30 Uhr, 17.30 Uhr und 19.30 Uhr; Donnerstag, 17 Uhr und 19 Uhr; Freitag, 15 Uhr und 17 Uhr. Kosten: pauschal fünf Franken plus zusätzlich das Material. Anmeldung mit gewünschter Zeit bis 21. November an Brigitte Portmann, Telefon 041 485 0045, E-Mail [kurse@fg-schuepfheim.ch](mailto:kurse@fg-schuepfheim.ch).

**EA service**

**Veranstaltungen**

- Einladung zur Degustation diverser Weine**  
Gisler Wein GmbH, Marbach  
Freitag, 18. November, 16-20 Uhr  
Samstag, 19. November, 10-16 Uhr
- Metzgete**  
Gasthaus Hirschen, Hasle  
Freitag, 18. November, ab 17 Uhr  
Samstag, 19. November, ab 12-20 Uhr
- Sportschützen Schüpfheim Lotto**  
Hotel Kreuz, Schüpfheim  
Samstag, 19. November, 20 Uhr  
Sonntag, 20. November, 14 Uhr
- Musikgesellschaft Finsterwald Jahreskonzerte**  
Landgasthof Drei Könige, Entlebuch  
Samstag, 19. November und  
Donnerstag, 24. November,  
jeweils 20.15 Uhr

Eine Dienstleistung des Entlebucher Anzeigers für Inserate-Kunden

**kurz gemeldet**

**GV des Schweizerischen Alpwirtschaftlichen Verbands**

Rund 100 Personen nahmen an der Generalversammlung des Schweizerischen Alpwirtschaftlichen Verbands teil, der kürzlich in Aeschi bei Spiez stattfand. Der Präsident des Verbands, Erich von Siebenthal, führte durch die statuarischen Punkte. Der Verband schloss die Jahresrechnung mit einem guten Resultat ab. Im Tätigkeitsprogramm wurde vor allem die neue Wissensplattform Alpwirtschaft erwähnt, die bereits auf der Internetseite des SAV aufgeschaltet ist. Das Portal stellt alle für die Alpwirtschaft relevanten Informationen an einem Ort zur Verfügung.

Vorstand und Präsident wurden mit grossem Mehr für eine weitere Amtszeit bestätigt. Für den abtretenden Markus Hobi-Schlegel wurde Marco Bolt, Leiter der Fachstelle Alpwirtschaft am Landwirtschaftlichen Zentrum St. Gallen und seit 2020 Präsident der Schweizerischen Alpkäsekommission, neu in den Vorstand gewählt. Markus Hobi-Schlegel sowie der langjährige Revisor Hans Zemp aus Escholzmatt und die Ende März dieses Jahres zurückgetretene Geschäftsführerin Andrea Koch wurden verabschiedet und verdankt.

Für Emotionen sorgte der Antrag von Josef Schmid-Müller, einem ehemaligen Äpler aus dem Entlebuch. Er forderte den SAV dazu auf, festzustellen, dass der Wolf mit seinem Wirken «unsägliche Sorgen» verursache und in der Schweiz keine Berechtigung mehr habe. Der Antrag wurde mit grossem Mehr angenommen und widerspiegelt damit die Stimmung der Basis. Auch der Vorstand sprach sich für den Antrag aus, betonte jedoch, dass die Revision des Jagdgesetzes Priorität habe, damit Grundlagen für eine griffige Regulation der Wolfspopulation geschaffen werden können.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch zwei Fachvorträge. Passend nach dem extrem trockenen Sommer stellte zuerst der Präsident des Vereins Alpwirtschaft Bern, Ernst Wandfluh, ein kürzlich realisiertes Wassererschliessungsprojekt vor. Anschliessend präsentierte Hans Muheim, Berater aus dem Kanton Uri, die Resultate eines Projekts zur Klauengesundheit auf grossen Rinderalpen. [pd/EA]

**treff punkt**

**Degustation bei Gisler Wein in Marbach**

Auf den kommenden Freitag, 18. November, 16 bis 20 Uhr, und Samstag, 19. November, 10 bis 16 Uhr, lädt Gisler Wein in Marbach zur Weindegustation ein. Interessierte kosten in gemütlicher Atmosphäre Weine für den Alltag, die festliche Weihnachtszeit oder für besondere Momente. Für Verpflegung ist gesorgt. Das Gisler-Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und heisst alle herzlich willkommen. Man beachte auch das Inserat in der heutigen Ausgabe. [fl.]

**aus gezeichnet**

**Neue Anwälte aus unserer Region**

Die Anwaltsprüfungscommission des Kantons Luzern hat am 10. November die Antwaltpatente erteilt. Aus unserer Region durften folgende Personen das Patent entgegennehmen: Nina Leonie Burri von Malters und Werthenstein, in Luzern, Samuel Portmann von Escholzmatt-Marbach, in Luzern, Raphael Bada Zemp von Schüpfheim, in Bern, und Tobias Zemp von Schüpfheim. Herzliche Gratulation zu den grossen Erfolgen. [zvG]

**amtliche mitteilungen**

**Flühli Neues Führungsmodell**

Am Donnerstag, 17. November, 19 Uhr, findet im Pfarreheim Flühli ein zweiter öffentlicher Informationsanlass zum neuen Führungsmodell statt. Der Anlass ist aufbauend auf die bereits erfolgten Orientierungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Parteien, der Kommissionen sowie der Bevölkerung anlässlich der Gemeindeversammlung vom 7. November. Primär werden offene Fragen beantwortet und das neue Führungsmodell in grundsätzlicher Art nochmals erläutert. Der Gemeinderat nimmt weitere Rückmeldungen gerne entgegen.